

Verfassungsrichter in der Schweiz und in Deutschland: Aufgaben, Einfluss und Auswahl

Alain Fischbacher

Zusammenfassung

Die vorliegende Untersuchung befasst sich mit der Bedeutung sowie dem Status der Verfassungsrichter in der Schweiz und in Deutschland. Um das Gebiet einzugrenzen, beschränkt sie sich jedoch auf die Mitglieder der obersten Verfassungsgerichte, des schweizerischen Bundesgerichts und des deutschen Bundesverfassungsgerichts. Vereinzelt wird auch ein Blick auf das System in den USA bezüglich der Richter des U. S. Supreme Court geworfen, um die dargestellten Aspekte in einen grösseren Kontext zu stellen und besser einordnen zu können.

Ziel der Arbeit ist es, durch die Gegenüberstellung der unterschiedlichen Regelungen über Stellung und Auswahlverfahren deren Vor- und Nachteile zu erkennen und allfällige Verbesserungsmöglichkeiten für das schweizerische System vorzuschlagen. Ein historischer Abriss soll die Entwicklung zum heutigen Verfahren darstellen. Daneben werden die Aufgaben und Kompetenzen sowie die Stellung und das Ansehen der Richter dargestellt und verglichen. Neben einer kurzen Betrachtung von Aspekten der richterlichen Unabhängigkeit liegt ein Schwerpunkt der Untersuchung auf den Auswahlkriterien und dem Ablauf der Verfassungsrichterwahlen in der Schweiz und in Deutschland; diese sollen detailliert erörtert werden, wobei auch die geplanten Änderungen im Rahmen des neuen Bundesgerichtsgesetzes berücksichtigt werden. Die Arbeit wird durch eine Verfassungsvergleichung abgeschlossen, welche in Thesen mündet und die wichtigsten Erkenntnisse der Untersuchung sowie Reformvorschläge festhält.

Abstract

This thesis deals with the importance and the status of the constitutional judges in Switzerland and in Germany. It brings the members of the highest constitutional courts, the Swiss Federal Court and the German Federal Constitutional Court, into focus. In some parts, the U.S. system with regard to the judges of the United States Supreme Court is considered in order to put the results into a larger context. The aim of this thesis is to contrast the different roles and selection procedures and thus to perceive their advantages and disadvantages and to propose improvements for the Swiss system.

A historical abstract shows the development leading to the current systems; in addition, the duties and competences as well as the position and the reputation of the judges are shown and compared. Beside a short view on some aspects of judicial independence, the emphasis of the thesis is placed on the selection criteria and the election proceedings for constitutional judges in Switzerland and in Germany; these are studied in detail, already taking into account the planned changes in the context of the new Federal Court Statute (Bundesgerichtsgesetz).

The treatise concludes with a constitutional comparison, resulting in theses which summarize the most important results of the research and suggest reforms.